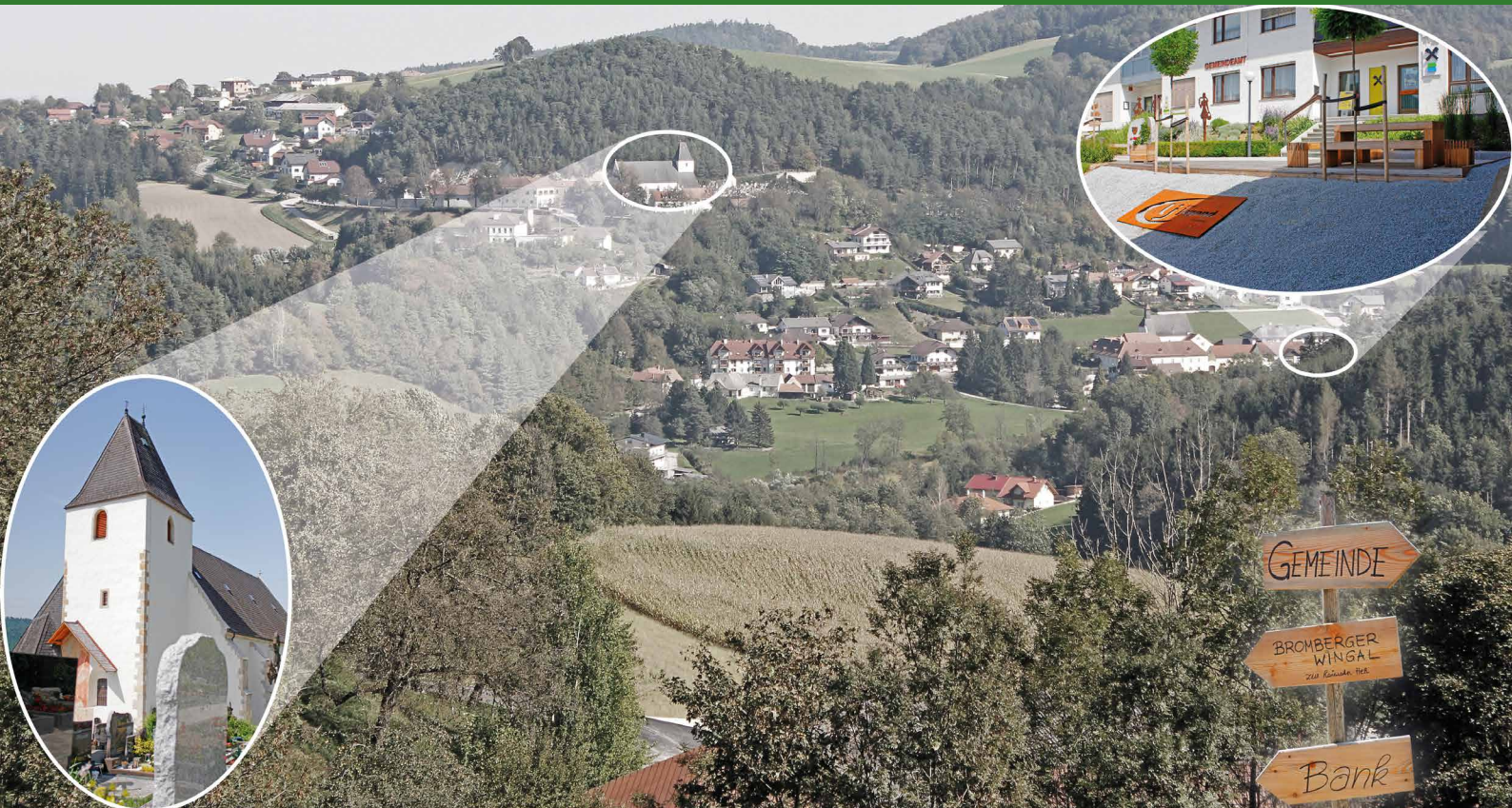


MARKTGEMEINDE BROMBERG



Gemeindezeitung



Sommer 2019

Inhalt

| | |
|--|----|
| Vorwort des Bürgermeisters | 2 |
| Fairtrade-Gemeinde | 4 |
| Aus den Schulen..... | 5 |
| Musikschulheurerger | 6 |
| Energie und Umwelt..... | 6 |
| Benefizdämmerschoppen | 7 |
| NÖ Jugendpartnergemeinde Plus..... | 8 |
| Freiwillige Feuerwehren..... | 8 |
| Partnerschaftsbesuch..... | 9 |
| Ferienspiel..... | 10 |
| Wehrkirchenkonzert | 10 |
| Verschiedene und wichtige Mitteilungen | 11 |
| Funcourt Turnier | 12 |

Geschätzte Brombergerinnen und Bromberger!

Die Versorgung mit Trinkwasser ist eine von vielen Grundaufgaben einer Gemeinde, und auch die Marktgemeinde Bromberg ist bemüht, diese Aufgabe bestmöglich zu erfüllen. Trotzdem kommt es immer wieder zu unvorhersehbaren Problemen bei der Bereitstellung von Trinkwasser. In den letzten Wochen hatten wir leider zwei sehr gravierende Probleme mit der Trinkwasserversorgung.

So hatten wir in den Bereichen, die von Breitenbuch versorgt werden, Probleme mit einer Verkeimung des Wassers.

Aufgrund der Unwetter am 11. Mai gelangte durch eine Undichtheit im Hochbehälter Breitenbuch verunreinigtes Wasser in den Trinkwasserbehälter und führte zu einer Keimbelastung des Wassers, welche durch eine Probenentnahme am 15. Mai festgestellt wurde.

Bei Bekanntwerden der Verunreinigung am 17. Mai zu Mittag wurden alle betroffenen Haushalte umgehend telefonisch informiert, verbunden mit der Bitte, das Wasser nicht als Trinkwasser zu verwenden und gegebenenfalls mindestens 3 Minuten abzukochen. Am Montag, dem 20. Mai, konnte die Versorgung eines großen Teiles unseres Ortsnetzes durch die Wasserversorgungsanlage Schlatten nicht mehr gewährleistet werden, da diese an ihre Kapazitätsgrenzen gestoßen war. So sahen wir uns gezwungen,

weitere Teilbereiche auf die Versorgung durch die Breitenbucher Quellen umzuschalten. Dies passierte am späten Nachmittag, nachdem die Bevölkerung dieser Teilbereiche größtenteils telefonisch bzw. schriftlich über die Keimbelastung des Wassers informiert worden war.

Nachdem auf Anraten der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit - AGES - das komplette betroffene Leitungssystem gespült worden war, wurde am 20. Mai eine Kontrollbeprobung vorgenommen, die wiederum eine Keimbelastung aufwies. Nach Vorliegen des Ergebnisses am Nachmittag des 23. Mai wurde für den Morgen des 24. Mai eine Krisensitzung mit den Wassermeistern und der Ansprechperson der Untersuchungsanstalt einberufen, um die weitere Vorgehensweise abzuklären.

Ergebnis dieser Besprechung war, eine niedrig dosierte Chlorierung des Wassers durchzuführen, mit einer gleichzeitigen Information der betroffenen Bevölkerung über diese Maßnahme. Gleichzeitig erfolgte eine Untersuchung der Quellzläufe, um eine Verunreinigung der Quellen auszuschließen. Diese Untersuchung brachte das erwartete Ergebnis.

Das Wasser der Klafferquellen ist in qualitativ einwandfreiem Zustand.

Dies widerspricht mit aller Klar-



heit auch Gerüchten, wonach die Ausbringung von Wirtschaftsdünger auf angrenzende Felder zum Quellschutzgebiet der Klafferquellen der Grund für die Verunreinigung sei. Leider halten sich solche Gerüchte immer sehr lange, ohne auch nur von jemandem genauer hinterfragt zu werden.

Ende Mai, Anfang Juni wurden Teile des Hochbehälters Breitenbuch freigelegt und die offensichtlich undichten Bauteile neu abgedichtet, um weitere Fremdwassereintritte zu verhindern.

Am 7. Juni wurde nach Rücksprache mit der AGES die Chlorierung des Wassers ausgesetzt, um bei einer neuerlichen Kontrollbeprobung, die am 12. Juni durchgeführt wurde, kein verfälschtes Ergebnis zu haben.

Das zweite, noch dramatischere Problem begann mit dem Einsetzen der ersten Hitzewelle des

Bromberg ist Fairtrade-Gemeinde

Am 28. April d.J. wurde die Marktgemeinde Bromberg mit dem Fairtrade-Siegel ausgezeichnet und darf sich nun Fairtrade-Gemeinde nennen.

Damit man diese besondere Auszeichnung erhält, müssen zuvor einige Ziele erfüllt werden. Zu diesem Zweck wurde unter der Organisation von Vizebürgermeisterin Renate Buchegger eine Arbeitsgruppe gegründet, die aus 13 Mitgliedern besteht. Eines dieser Ziele ist es, fair gehandelte Produkte in der Gemeinde leicht verfügbar zu machen. Familie Birnbauer (Bäckerei und Sparmarkt) hat deshalb das Fairtrade-Sortiment in ihrem Geschäft und im Gastronomiebereich erweitert. Auch bei diversen Veranstaltungen in Bromberg werden mittlerweile von den Veranstaltern unter anderem faire Produkte angeboten.

Bereits im Gottesdienst, der der Ernennungsfeier vorausging, war der Fairtrade-Gedanke in den Texten und Liedern, die von Jungschar- und Volksschul-

kindern der Gemeinde vorgelesen wurden, deutlich spürbar. In den Ansprachen von Thomas Wackerlig / Fairtrade Österreich und Dr. Ingrid Schwarz / Südwind Niederösterreich wurde besonders erwähnt, dass Bromberg die 90. Fairtrade-Gemeinde Niederösterreichs und die 200. ihrer Art in Österreich ist. Diese Entwicklung sei ein deutliches Signal dafür, dass man nicht nur Wert auf regionale Produkte legt, sondern dass es auch ein wichtiges Anliegen ist, den fairen Handel zu unterstützen, sowie die damit verbundene soziale und globale Verantwortung zu fördern. Die Volksschule Bromberg bekam im Rahmen der Feier einen Bil-

dungsscheck für ein Fairtrade-Projekt von Dr. Ingrid Schwarz überreicht.



Im Anschluss an die Feier wurde von der Firmgruppe unter der Leitung von Lisa Riegler und Julia Buchegger ein Frühstück mit regionalen und fairen Produkten angeboten.



Aus den Schulen

Durch den wohlverdienten Pensionsantritt unserer Schulwartin, Frau Rosi Schafferhofer, wird mit Ende dieses Jahres der Posten einer(s) Schulwartin(es) ausgeschrieben.

Die Marktgemeinde Bromberg schreibt den Posten eines / einer

SCHULWARTES / SCHULWARTIN in Verbindung mit Grünraumpflege

aus.

Die Anstellung erfolgt nach dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1976, LGBl. 2420-0 in der derzeit gültigen Fassung in der Entlohnungsgruppe 2.

Die Arbeitszeit beträgt 28 Wochenstunden. Der Dienstvertrag wird auf unbefristete Zeit abgeschlossen.

Beginn des Dienstverhältnisses: 1. Jänner 2020

Allgemeine Anstellungserfordernisse sind:

- die österreichische Staatsbürgerschaft oder Mitgliedschaft zu einem EU-Staat oder EWR-Mitgliedstaat
- das vollendete 18. Lebensjahr
- die volle geistige und körperliche Handlungsfähigkeit
- die allgemeine Eignung für den Dienst, für den die Aufnahme erfolgen soll
- einwandfreies Vorleben

Besondere Anstellungserfordernisse sind:

- Führerschein der Gruppe B

Das Gesuch ist mit den nachstehend angeführten Beilagen **bis spätestens 31. Juli 2019** beim Bürgermeister der Marktgemeinde Bromberg einzureichen.

Beilagen: Geburtsurkunde, ev. Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Schulabschlusszeugnis, ev. Zeugnisse über bisherige Verwendungen, gemeindeärztliches Zeugnis, Lebenslauf

Ugandaprojekt der NMS Scheiblingkirchen

Die Schüler der NMS Scheiblingkirchen nahmen bei der Adventmeile in Seebenstein im November 1300 € ein. Dieses Geld wurde nun von ihrer Lehrerin Helga Bauer direkt vor Ort Direktor Abart und dem Gründer der Schule Frank Klein in Bunamwaya in Uganda über-

reicht. Mit diesem Geld kann die komplette Vergrößerung von 4 Klassenzimmern finanziert werden. Derzeit besuchen 350 Kinder diese Schule. Durch die Erweiterung können dann 500 Schüler betreut werden.



Musikschulheureriger

Das Ensemble „HaGiKla“ der von Paradis Musikschule Warth-Scheiblingkirchen/Thernberg-Bromberg trat dieses Jahr beim Volksmusikwettbewerb des NÖ Musikschulmanagements in Krems an. Das Ergebnis wurde ein hervorragender 2. Preis.

Dazu gratulierten im Rahmen des Musikschulheurerigen in Bromberg die Vertreter des Gemeindeverbandes der Musikschule dem Ensemble als auch den Lehrern recht herzlich.



Energie und Umwelt



programm
für energieeffiziente gemeinden

Wassersparen in heißen Zeiten!

Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Über-Lebensmittel Nr. 1 in den Mittelpunkt. Viele Liter Trinkwasser verschwenden wir täglich ohne viel darüber nachzudenken.

Mit ein paar kleinen Tricks können Sie ohne viel Aufwand Wasser sparen:

- Verwenden Sie Durchlaufbegrenzer, Perlatoren und Sparduschköpfe.
Sie optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust.
- Ersetzen Sie tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen.
- Duschen statt Baden.
- Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten auch auf den Wasserverbrauch.
- Waschen Sie Gemüse und Obst in einer Schüssel mit Wasser.
- Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine.
- Waschen Sie Ihr Auto in einer Waschanlage mit Wasserrecycling.
- Gießen Sie Ihre Pflanzen morgens oder abends mit Regenwasser.

EVN Lichtservice: Neue Partnerschaft mit der Marktgemeinde Bromberg

Die öffentliche Beleuchtung spielt eine wichtige Rolle im Gemeindealltag. Sie ist ein entscheidendes Element bei der Ortsbildgestaltung. Licht schafft Wohlbefinden und leistet einen wesentlichen Beitrag zu mehr Lebensqualität und vor allem Sicherheit in der Gemeinde.

„Neben der Betriebsführung, Wartung und Instandhaltung der Straßenbeleuchtung kümmern wir uns auch um anstehende Erweiterungen im Gemeindegebiet“, betont Rudolf Wochoska seitens der EVN. Die 173 Lichtpunkte der Marktgemeinde Bromberg gehen in den Verantwortungsbereich der EVN über. Im Zuge

Mit 1. April 2019 übernahm die EVN die Betreuung für die gesamte Beleuchtung der Marktgemeinde Bromberg.

Foto: © EVN; v.l.n.r. Firat Güzel, Rodolf Wochoska (beide EVN), Bgm. Josef Schrammel, VzBgm. Renate Buchegger, Bauhofleiter Franz Reisenbauer



der neuen Partnerschaft hat sich die Marktgemeinde Bromberg neben der Umrüstung der veralteten Quecksilberdampflampen auf moderne und effiziente LED-Leuchten auch für die Sanierung der Einspeisestellen entschlossen. Die Umrüstung auf LED-Leuchten sollte bis Mitte Herbst 2019 abgeschlossen sein. Die daraus resultierende Stromersparung von ca. 27.000 kW/h pro Jahr reduziert den CO2 Ausstoß um rund 7.600 kg pro Jahr, womit ein wichtiger Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz geleistet wird. Bei der Betriebsführung übernimmt EVN neben der Wartung und Instandhaltung, Reinigung sowie 24h-Störungsdienst auch die gesetzlich vorgeschriebene Anlagenüberprüfung einschließlich der daraus resultierenden Haftung. „Die Übernahme unseres Straßenbeleuchtungsnetzes durch das EVN Lichtservice bedeutet für unsere Gemeinde eine enorme Arbeitserleichterung dank der langjährigen Erfahrung unseres kompetenten

Ansprechpartners.“, so Bürgermeister Josef Schrammel. „Da die Marktgemeinde Bromberg seit 2017 eine e5 Gemeinde ist, versuchen wir auch beim Stromverbrauch eine Vorbildwirkung zu erzielen. Aus diesem Anlass wird die Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchten umgerüstet“, freut sich Schrammel.

Folgende Vorteile können erzielt werden:

- Reduzierung des Stromverbrauchs
- Hellere Straßen trotz geringerer Anschlussleistung
- Kostenoptimierung und Schonung von Ressourcen
- Geringer Energiebedarf

Über das EVN Störmeldeportal kann jeder Bürger und die Marktgemeinde selbst Ausfälle punktgenau rund um die Uhr melden und die EVN Licht-Profis kümmern sich rasch um die Behebung. Das funktioniert ganz einfach online auf lichtservice.evn.at oder bequem über die EVN Lichtservice App.

EVN Lichtservice – Das Komplettangebot für Gemeinden

Da der Aufwand für die Errichtung und die Instandhaltung für die einzelnen Gemeinden sehr groß ist, bietet die EVN ein umfassendes Lichtservicepaket. Mittlerweile betreut die EVN mehr als 130 Gemeinden in ganz Niederösterreich und damit rund 80.000 Lichtpunkte.

Das EVN Lichtservice übernimmt alle Arbeiten, welche die öffentliche Beleuchtungsanlage betreffen. Diese reichen von der Planung, der Lieferung und der Montage bis hin zum Anschluss. Ein allfälliger Altbestand wird ebenfalls fachgerecht demontiert und entsorgt. Selbstverständlich ist die Stromlieferung für den laufenden Betrieb inkludiert. Außerdem wird die öffentliche Beleuchtung regelmäßig durch qualifizierte Fachkräfte gewartet. So ist ein einwandfreier Betrieb sichergestellt. Sollte doch einmal etwas nicht in Ordnung sein, ist der Störungsservice rasch vor Ort.

Benefizdämmerchoppen

Am **Freitag, dem 26.7.2019**, findet um **19.30 Uhr** bereits zum fünften Mal unser inzwischen zum beliebten Fixtermin vieler kulturinteressierter Personen gewordener Benefizdämmerchoppen des Musikvereins

Warth-Scheiblingkirchen Bromberg, kombiniert mit einem sicher wieder großartigen Film von Filmemacher Franz Stocker mit dem Titel „Rund um Bromberg“, statt. Für Speis und Trank sorgt die FF Bromberg.



Bitte vormerken!

Impressum:

Herausgeber u. Eigentümer: Marktgemeinde Bromberg, Markt 2, 2833 Bromberg, Tel.: 02629/5122-0, Fax: 02629/5122-4

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Schrammel. Fotos: Marktgemeinde Bromberg (wenn nicht anders angegeben)

Erscheint vierteljährlich, jeweils zum Quartalsende.

Layout u. Herstellung: Lukas Weninger Mediadesign, Eichleiten 4, 2833 Bromberg, Tel.: 0664/5374394, www.lw-media.design



NÖ Jugend-Partnergemeinde Plus

Am Freitag, dem 26. April d.J., erhielt die Marktgemeinde Bromberg das Zertifikat mit dem Titel: „NÖ Jugend-Partnergemeinde Plus“. Dieses Zertifikat wurde anhand eines Fragebogens ermittelt.

Die Jugend bringt sich das ganze Jahr über immer wieder mit diversen Veranstaltungen in das Gemeindeleben ein. Sei es durch den gemeinnützigen Projektmarathon oder die traditionellen Veranstaltungen, wie aktuell das Maibaumaufstellen.

Aber auch für die jüngeren Kinder ist die Marktgemeinde Bromberg stets bemüht, ein umfangreiches Angebot bereitzuhalten. Dies sind die zahlreichen sportlichen Aktivitäten oder im Sommer das Programm des Kinderferienspiels, welches durch viele Vereine oder Privatpersonen durchgeführt wird. Die Marktgemeinde Bromberg hofft weiterhin auf eine gute



Zusammenarbeit.

Kerstin Fuchs
Jugendgemeinderätin

Freiwillige Feuerwehren

Saisonabschluss - Saisonbeginn

Am 5. April d.J. feierte die Wettkampfgruppe der FF-Schlag den Abschluss der letzten höchst erfolgreichen Saison und gleichzeitig den Beginn der heurigen Saison. Dabei konnten wir LAbg. Franz Rennhofer, Bgm. Josef Schrammel und Bgm. Johann Lindner begrüßen.

Rennhofer löste bei dieser Gelegenheit ein Versprechen aus dem Vorjahr ein. Für das Errei-

chen des 5. Platzes beim NÖ Landesfeuerwehrleistungsbewerb 2018 spendierte er der Gruppe ein Fass Bier.

Nach den Grußworten und Gratulationen unserer Ehrengäste für die Leistungen im Vorjahr und den Glückwünschen für die kommenden Bewerbe, genossen wir die Spende bei einem gemütlichen Grillabend.



Die Mitglieder der Wettkampfgruppe möchten sich auf diesem Weg bei ihren Fans für die Unterstützung und bei LAbg. Franz Rennhofer für die Spende herzlich bedanken.

Unterabschnittsübung in Bromberg

Am 1. Mai d.J. fand in Bromberg die alljährliche Unterabschnittsübung statt. Trotz des schönen Wetters übten an diesem Feiertag 104 Mitglieder aus 7 Feuerwehren gemeinsam für den Ernstfall. Bei der anschließenden Übungsbesprechung konnten

Unterabschnittskommandant Harald Steiner und Bgm. Josef Schrammel begrüßt werden, die sich von der Arbeit der Freiwilligen überzeugten.



Partnerschaftsbesuch zum 150-Jahr Jubiläum

Von 14. - 17. Juni d.J. reiste eine Delegation von neun Brombergerinnen und Brombergern, angeführt von VzBgm. Renate Buchegger, in unsere Partnergemeinde Sengwarden. Die Stadt Wilhelmshaven, zu der der Ortsteil Sengwarden gehört, feierte an diesem Wochenende ihr 150-jähriges Bestehen. In diesem Rahmen fand auch der 36. Tag der Niedersachsen statt.

Nach dem Empfang am Freitagabend bei der Feuerwehr Sengwarden durch Ortsbürgermeister Martin Burkhart sowie Wilbur Ludwig, Vertretern des Ortsrates, der Feuerwehr und Freunden der Partnerschaft ging es am Samstag zu einem Segel-



© Facebook, Wilhelmshaven erleben

törn auf der „Artemis“ hinaus auf die Nordsee - ein einmaliges Erlebnis für die Gruppe aus Bromberg.

Am Sonntag besuchten wir das Stadtfest, bei dem unzählige Vereine und Institutionen ihre Dienste präsentierten. Das große Highlight war schließlich ein Trachtenumzug mit rd. 80 Gruppen aus dem gesamten Bundesland.

Der nächste Besuch unserer Freunde findet bereits im kommenden Jahr statt, wo Ende Juli in Bromberg das 40-jährige Bestehen der Partnerschaft gefeiert wird. Hierzu laden wir bereits jetzt alle Brombergerinnen und



Wilbur Ludwig, GR Johann Langedegger, Manfred Meiners, Ingrid u. Martin Waldherr, Ortsbgm. Martin Burkhart, Kdt. Lukas Weninger, Heinz Jeschke, VzBgm. Renate Buchegger, GR Josef u. Elisabeth Pfatschbacher beim Empfang am Flughafen Bremen



Übergabe der Gastgeschenke an Ortsbürgermeister Martin Burkhart, Ortsbrandmeister Christian Ludwig u. Wilbur Ludwig

Bromberger herzlich ein, daran teilzunehmen, um die Partnerschaft noch mindestens weitere 40 Jahre aufrecht zu erhalten.



Ferienspiel

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Ferien müssen nicht langweilig sein. Das stellt das Bromberger Ferienspiel wieder unter Beweis. Es bringt Spannung & Action für unsere Kinder in die Sommerferien.

Der Ferienspielepass wird in der letzten Schulwoche in der Schule bzw. im Kindergarten ausgeteilt, er ist auch auf der Homepage der Gemeinde zu finden.



Programmübersicht

| | |
|-------------------------------|----------------|
| Musik mit Kindern | 04.07.2019 |
| Funcourt Turnier | 06.07.2019 |
| Just Dance | 09.07.2019 |
| Stockschießen | 10.07.2019 |
| Just Dance | 11.07.2019 |
| Theaterworkshop | 12.07.2019 |
| Familienradtag | 13.07.2019 |
| So schmeckt's vom Bauernhof | 18.07.2019 |
| Fußball | 20.07.2019 |
| Der Schatz vom Hexenweg | 26.07.2019 |
| Klettern in der Boulderhalle | 30.07.2019 |
| Tag bei der Feuerwehr | 02.08.2019 |
| Tenniscamp | 05.-09.08.2019 |
| Spielefest in Walpersbach | 13.08.2019 |
| Kreativtag mit Lisa und Julia | 14.08.2019 |
| Fahrradgeschicklichkeitstag | 19.08.2019 |
| Sporttag | 30.08.2019 |
| Abschlussfest | 30.08.2019 |

Wehrkirchenkonzert der Singgemeinschaft Bromberg

Missa Brevis in C-Dur (Orgelsolemnese)
von Wolfgang Amadeus Mozart

... und vieles mehr!

Sonntag, 20.10.2019, 15 Uhr, Bergkirche Bromberg

Mit der Singgemeinschaft Bromberg,
den Solisten Barbara und Robert Wiedner,
Kinderchor der VS Bromberg,
Klavier, Orgel und Streichorchester

Veranstaltung im Rahmen der
Themenachse „Kraft der Land-
und Wehrkirchen“



Verschiedene und wichtige Mitteilungen

NÖ Bauordner Auf uns können Sie bauen!

Die Marktgemeinde Bromberg ist der optimale Platz um seine „eigenen vier Wände“ zu errichten. Bevor es so weit ist, gibt es wichtige Entscheidungen zu treffen: Die Auswahl des Grundstücks, die gewünschte Bauweise, der Energiestandard, die Finanzierung Ihres Bauvorhabens und vieles mehr. Um Sie dabei bestmöglich zu unterstützen, dürfen wir Ihnen den NÖ Bauordner der Energie- und Umweltagentur NÖ inkl. Gut-schein für eine firmenunabhängige Energieberatung kostenlos bereitstellen. Er steht für Sie am

Gemeindeamt zur Abholung bereit. Ich wünsche allen Häuselbauerinnen und Häuselbauern gutes Gelingen bei ihrem Bauvorhaben.

Mit besten Grüßen, Ihr
Bgm. Josef Schrammel

Der NÖ Bauordner hilft Ihnen bei:

- Auswahl des Grundstücks
- Fragen zum Baurecht
- Planung
- Auswahl der Unternehmen
- Abschätzung der Kosten
- Finanzierung Ihres Traumhauses

Informationen u. Bestellung:
Ab sofort können Sie den NÖ Bauordner über Ihre Gemeinde beziehen. Bestellen Sie Ihr persönliches Exemplar bequem und kostenlos online unter www.energieberatung-noe.at/bauordner und holen Sie ihn am Gemeindeamt ab.



BONUS FÜR di und mi.

Jetzt EVN Bonuspunkte bei über 200 EVN PowerPartnern einlösen und energieeffiziente Geräte sichern! Mehr auf evn.at/bonus



EVN
Energie. Wasser. Leben.

Bezahlte Anzeige

**BARES
GELD
SPAREN!**
evn.at/bonus



*Die Bonuswelt steht Kunden der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG, einem Unternehmen der ENERGIEALLIANZ Austria-Gruppe, zur Verfügung. Es gelten die allgemeinen Bedingungen der EVN Bonuswelt.



Funcourt Turnier

mit Fußball und Stockschießen



Sa. 6. Juli 2019



Funcourt Bromberg 1.FC Schlattental



11 Uhr

Kinder Fußballturnier (10-14 Jahre)

kein Nenngeld, Kinder können sich auch einzeln anmelden,
Turniermodus: je nach Anzahl der angemeldeten Kinder

14 Uhr

Fußball und Stockschießen

Nenngeld € 40,- pro Team, 3 Feldspieler und 1 Tormann
es wird ein Kombiturnier stattfinden

19 Uhr

Siegerehrung und anschließend Playersparty

Kinderspiele

DJ Lu

Tombola

Hüpfburg

Michl's Pizzawagen

sponsored by

Meine Bank in Bromberg

Raiffeisenbank
Pittental/Bucklige Welt



Anmeldungen bei Andreas Heissenberger 0676/5263033